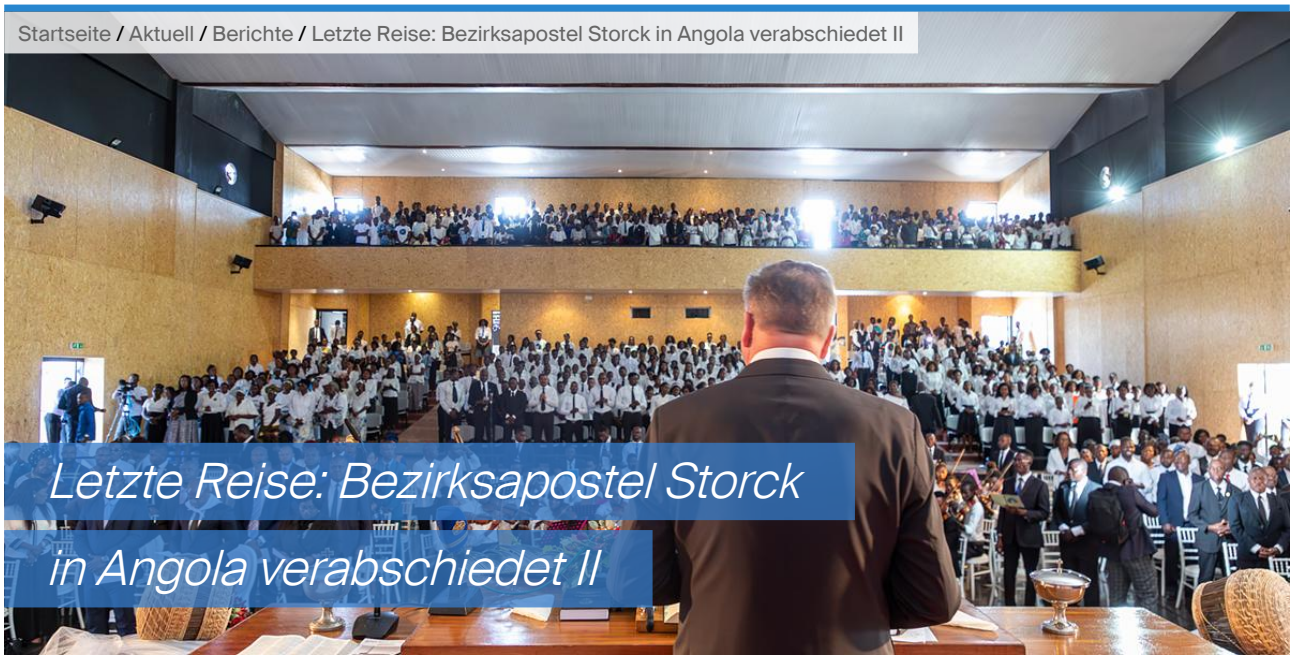


# Letzte Reise: Bezirksapostel Storck in Angola verabschiedet II

**Angola/Saurimo. Zum letzten Mal in seiner aktiven Amtszeit besuchte Bezirksapostel Storck Ende April 2024 Angola. Mit dabei: Bezirksapostelhelfer Pöschel. Nach Gottesdiensten im Norden und in der Mitte des Landes ging es in den Folgetagen in den Osten nach Saurimo.**

Vom 26. April bis 6. Mai besuchte Bezirksapostel Rainer Storck zum letzten Mal seine Glaubensgeschwister in Angola, bevor er im Juni in den Ruhestand tritt. In 1,5 Wochen besuchte er verschiedene Regionen des Landes und stellte den neuapostolischen Christen vor Ort seinen Nachfolger vor, Apostel Stefan Pöschel.

Höhepunkt der Reise war dann der Besuch von Stammapostel Jean-Luc Schneider in Angola am ersten Mai-Wochenende.

## Tag 4: Luanda

Nach dem Wochenende mit Besuchen in Uíge und Malanje (wir berichteten) hatte in Luanda der Direktor des Instituts für religiöse Angelegenheiten (INR) zu einer Audienz geladen. Im Gespräch wurde vereinbart, die Zusammenarbeit zu vertiefen und zu intensivieren.

Nachmittags standen noch Besprechungen in der Kirchenverwaltung an. Unter anderem ging es um die Fortbildung der Geistlichen sowie den Stand im Bereich Kirchenbau.

## Tag 5: Flug nach Saurimo

Am Dienstag reisten Bezirksapostel Storck, Apostel Pöschel, Apostel Dimitrios Diniz (Portugal) und Bezirksapostelhelfer João Uanuque Misselo (Angola) mit dem Flugzeug nach Saurimo, eine Stadt im Nordosten von Angola, die im Osten an die Demokratische Republik Kongo grenzt. Hier besuchte die Gruppe die regionale Kirchenverwaltung und die im Bau befindliche Kirche der Gemeinde Camitumdu.

Der Bezirksapostel und seine Begleiter wurden hier mit afrikanischer Musik begrüßt. An der Außenwand der Kirche erinnerten ausgedruckte Fotos an die früheren Besuche des Bezirksapostels in der Region. Zudem gab es Geschenke für den Bezirksapostel und den Bezirksapos-

telhelfer: Gewänder in den Mustern mit dem Logo der Kirche, die auch von den Gläubigen und vor allem den Musikgruppen als Erkennungsmerkmal getragen werden.

## Tag 6: Gottesdienst und Konzert in Saurimo

1.200 Gläubige versammelten sich am Mittwochmorgen um 10 Uhr zum Gottesdienst im „Cine Chicapa“, einem örtlichen Theatersaal. Der Bezirksapostel legte dem Gottesdienst das Bibelwort aus Matthäus 13,52 zugrunde: „Darum gleicht jeder Schriftgelehrte, der ein Jünger des Himmelreichs geworden ist, einem Hausvater, der aus seinem Schatz Neues und Altes hervorholt.“ Die Predigt wurde auch hier Satz für Satz in Portugiesisch übersetzt.

Der Bezirksapostel rief seine Glaubensgeschwister auf, das Gesetz Christi anzunehmen, in dem die Liebe zu Gott und zum Nächsten im Mittelpunkt stehe. Zudem ermunterte er, aus dem Glauben auch Freude für den Alltag zu ziehen und fröhlich die Arbeit zu verrichten. Ohne diese innere Freude sei es auch schwierig, ein Gebet zu sprechen oder den Dienst in der Gemeinde zu verrichten. Als Quelle zur Freude nannte der Bezirksapostel die Zusage Jesu an seine Jünger, dass ihre Namen im Himmel geschrieben sind.

## Neuer Bischof ernannt

Im Gottesdienst ernannte der Bezirksapostel mit Bezirksältester David Caliata Mumbamba einen neuen Bischof für die Provinz Moxico, die von Apostel Suku Domingos betreut wird.

Nachmittags hatten Chöre und das Orchester aus der Region zum Konzert in die Zentralkirche Cawanzanga eingeladen.

Mit dem Rückflug von Saurimo nach Luanda endete am Donnerstag, 2. Mai 2024, der zweite Teil der letzten Reise von Bezirksapostel Storck nach Angola. Zurück in der Hauptstadt stand als Höhepunkt der Reise noch der Besuch von Stammapostel Jean-Luc Schneider an, der am Freitagmorgen in Luanda ankam (Bericht folgt).

**27. Mai 2024**

Text: Frank Schuldt

Fotos: Dimitrios Diniz











IGREJA NOVA OSTÓLICA













